

STUDIENPLAN

Weiterbildungslehrgang

Certificate of Advanced Studies (CAS)

Schulen leiten FR (SLFR)

Bern, 14. Februar 2024

Der Leiter des Instituts für Weiterbildung und Dienstleistungen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'J. Arpagaus', written in a cursive style.

Jürg Arpagaus

Bern, 1. Mai 2024

Der Rektor der Pädagogischen Hochschule

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. Schäfer', written in a cursive style.

Martin Schäfer

1 Einleitung

Dieser Studienplan regelt den Aufbau und die Ziele des CAS-Lehrgangs Schulen leiten Freiburg und orientiert über die in dessen Rahmen zu erwerbenden Kompetenzen. Der Lehrgang richtet sich in erster Linie an Schuldirektorinnen und -direktoren des Kantons Freiburg sowie an deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter. Eine Übersicht über die rechtlichen Grundlagen, die Organisation, das Abschlussmodul sowie den Modul- und Studienabschluss der CAS-Lehrgänge und die von den Teilnehmenden zu erbringenden Studienleistungen gibt der Rahmenstudienplan Certificate of Advanced Studies (CAS) PHBern.

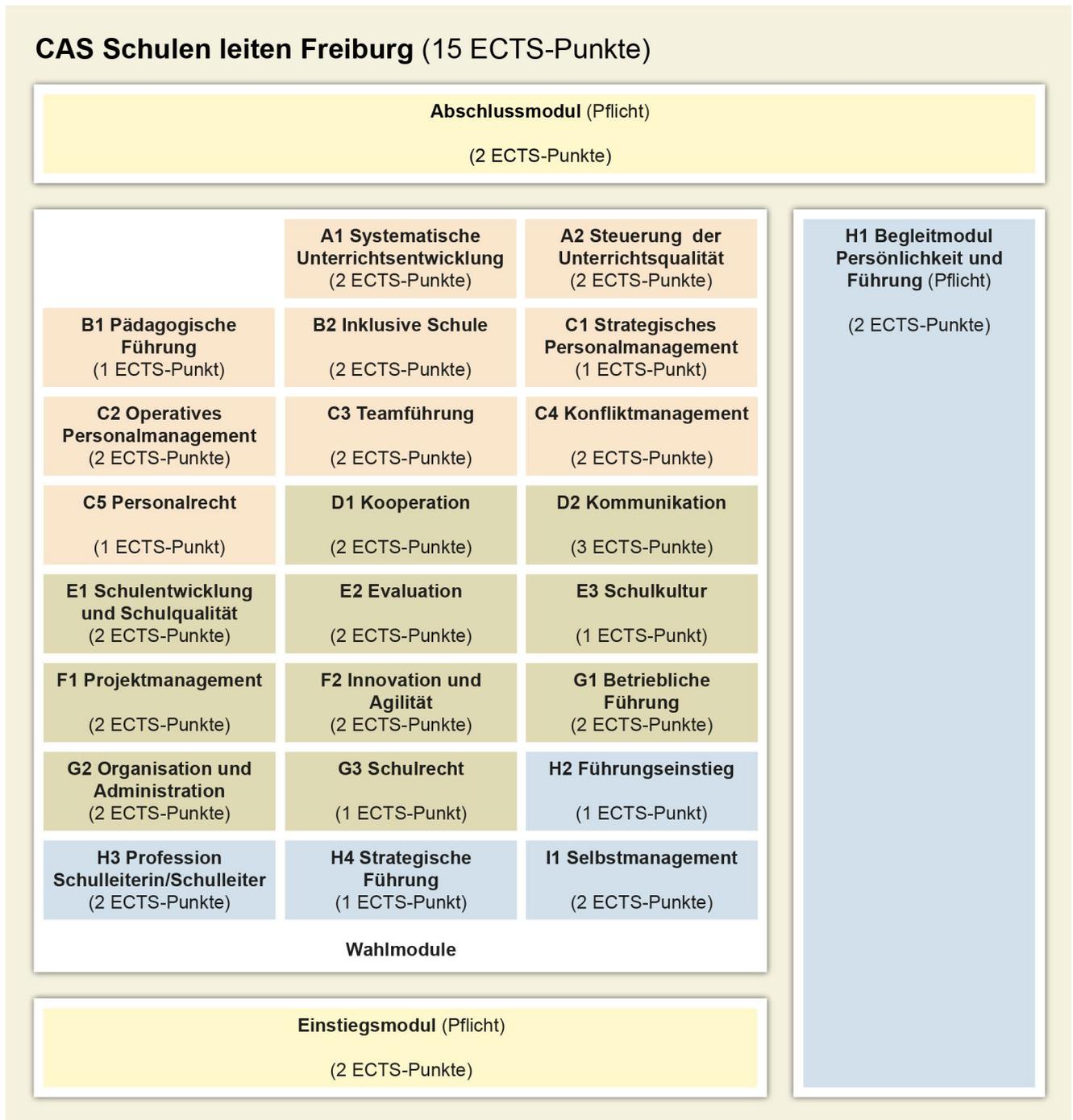
2 Aufbau und Zielsetzungen des Weiterbildungslehrgangs

2.1 Aufbau

Der CAS-Lehrgang Schulen leiten Freiburg ist mit insgesamt 15 ECTS-Punkten dotiert, was einem Arbeitsaufwand von ca. 450 Stunden entspricht.

Er setzt sich aus Modulen zusammen, die sich am Kompetenzprofil für Schulleitende der PHBern ausrichten (vgl. Kap. 3). Der CAS-Lehrgang besteht aus einem Einstiegsmodul (2 ECTS-Punkte), einem Begleitmodul (2 ECTS-Punkte), mehreren Wahlmodulen (je 1–3 ECTS-Punkte) und einem Abschlussmodul (2 ECTS-Punkte). Im Umfang von mindestens 9 ECTS-Punkten müssen Wahlmodule absolviert werden.

Der CAS-Lehrgang Schulen leiten Freiburg ermöglicht den Absolventinnen und Absolventen den Anschluss an den DAS Schulen leiten (unter Vorbehalt der entsprechenden Zulassungsbedingungen).



Aufbau CAS Schulen leiten Freiburg (farbliche Zuordnung entspricht den Dimensionen des Kompetenzprofils für Schulleitende der PHBern [vgl. Kapitel 3])

2.2 Zielsetzungen

Im CAS-Lehrgang Schulen leiten Freiburg erarbeiten die Teilnehmenden eine Auswahl von Kompetenzen aus dem Kompetenzprofil für Schulleitende der PHBern (vgl. Kap. 3) und

entwickeln ein eigenes Führungskonzept. Damit erwerben sie wesentliche Kompetenzen, um in Aufgaben der Schulleitung bzw. Schuldirektion einzusteigen.

3 Kompetenzprofil für Schulleitende der PHBern

Das Kompetenzprofil für Schulleitende der PHBern¹ knüpft an den Orientierungsrahmen der PHBern für Lehrpersonen an und definiert Dimensionen und Handlungsfelder der Professionalisierung von Schulleitenden. Es ist für die PHBern handlungsleitend in der Aus- und Weiterbildung von Schulleitenden. Die Dimensionen und Handlungsfelder sowie die daraus abgeleiteten Modulkompetenzen sind in den jeweiligen Modulkarten festgehalten (vgl. Kapitel 5).

Dimensionen der Professionalität und Handlungsfelder von Schulleitenden

Dimensionen	Handlungsfelder
Führung und Management	A Unterrichtsentwicklung und Unterrichtsqualität
	B Pädagogische Führung
	C Personalmanagement
Schule als Organisation	D Kooperation und Kommunikation
	E Evaluation, Qualitätsentwicklung und Schulkultur
	F Innovation, Change Management und Agilität
	G Organisation und Administration, Finanzwesen, Infrastruktur und Technik
Profession Schulleiterin/Schulleiter	H Leadership
	I Selbstmanagement

4 Lehrgangsspezifische Zulassungsbedingungen

Um den CAS-Lehrgang Schulen leiten Freiburg besuchen zu können, müssen nebst den allgemeinen Zulassungsbedingungen² keine zusätzlichen Bedingungen erfüllt sein.

¹ Vgl. Kompetenzprofil für Schulleitende der PHBern (2023) (abrufbar unter [/das-schulen-leiten](#))

² Vgl. Art. 5 Abs. 1 des Studienreglements vom 14. Juni 2016 für die Weiterbildungslehrgänge (StudR WBL; abrufbar unter www.phbern.ch/rechtssammlung > Ziff. 6.1a).

Personen, welche die allgemeinen Zulassungsbedingungen nicht erfüllen, können «sur dossier» zugelassen werden, wenn sie als Schulleiterin oder Schulleiter bzw. Schuldirektorin oder Schuldirektor oder als deren oder dessen Stellvertretung angestellt sind.

5 Module

Einstiegsmodul

übergreifend

Modultyp	Pflichtmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	kein spezifisches Praxisfeld

Kompetenz

Die Studierenden können die Grundlagen des Lehrgangs und dessen Arbeitsweisen erläutern.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- ein systemisches und ganzheitliches Verständnis von Schule aufbauen,
- verschiedene Führungsprinzipien und -stile erläutern und den eigenen Stil reflektieren,
- ihre führungsbezogenen Motive, Einstellungen und Handlungsmuster aufzeigen,
- die Aufgaben einer Schulleitung benennen und haben Kenntnisse über das Pflichtenheft und die Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten (AKV) von Schulleitenden,
- Instrumente zur Dokumentation der beruflichen Weiterentwicklung anwenden.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden:	60
	Präsenzstunden:	24
	Stunden Präsenzplicht:	19 (80 %)
	minimaler Präsenzanteil:	14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

Begleitmodul H1 Persönlichkeit und Führung

Profession Schulleiterin/Schulleiter

H. Leadership

Modultyp	Pflichtmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	kein spezifisches Praxisfeld

Kompetenz

Die Studierenden können persönlichkeitsbezogene Führungskompetenzen reflektieren und sichtbar machen.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- ihre führungsbezogenen Motive, Einstellungen und Handlungsmuster darlegen und reflektieren,
- die eigenen Stärken und Schwächen benennen und Strategien für den Umgang damit im Führungsalltag entwickeln,
- die Selbstführung in herausfordernden Situationen stärken,
- ein persönliches Führungskonzept darlegen.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden: Präsenzstunden: Stunden Präsenzplicht: minimaler Präsenzanteil:	60 24 19 (80 %) 14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

Abschlussmodul

übergreifend

Modultyp	Pflichtmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	kein spezifisches Praxisfeld
Voraussetzung	Abschluss mindestens zweier Module und erfüllte Präsenzpflcht eines dritten Moduls

Kompetenz

Die Studierenden können eine selbstgewählte beruflich relevante Problemstellung selbständig und reflektierend bearbeiten.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- eine für ihre berufliche Tätigkeit und für ihre Schule relevante und in die Thematik des Lehrgangs eingebettete Fragestellung formulieren,
- die Fragestellung korrekt und nachvollziehbar bearbeiten,
- die Ergebnisse darstellen, interpretieren sowie diskutieren.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden:	60
	Präsenzstunden:	6
	Stunden Präsenzpflcht:	5 (80 %)
	minimaler Präsenzanteil:	2 (60 % – Wer mindestens 2 Stunden, aber weniger als 5 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

A1 Systematische Unterrichtsentwicklung

Führung und Management

A. Unterrichtsentwicklung und Unterrichtsqualität

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	Schulleitungsfunktion oder Aufgabe in der schulischen Unterrichtsentwicklung

Kompetenz

Die Studierenden können die systematische Unterrichtsentwicklung planen und steuern.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- Prinzipien der unterrichtsbezogenen Führung reflektieren und für die Unterrichtsentwicklung nutzen,
- mittel- und langfristige Unterrichtsentwicklungsvorhaben planen und durch Massnahmen der Organisations- und Personalentwicklung stützen,
- Formen der unterrichtsbezogenen Kooperation, Reflexion und des systemischen Feedbacks initiieren, organisieren und steuern,
- Prozesse zur Erarbeitung von unterrichtsbezogenen Konzepten initiieren und steuern,
- schulinterne Weiterbildungen und Schulentwicklungstage planen, umsetzen und evaluieren.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden:	60
	Präsenzstunden:	24
	Stunden Präsenzpflcht:	19 (80 %)
	minimaler Präsenzanteil:	14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

A2 Steuerung der Unterrichtsqualität

Führung und Management

A. Unterrichtsentwicklung und Unterrichtsqualität

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	Schulleitungsfunktion oder Aufgabe in der schulischen Unterrichtsentwicklung

Kompetenz

Die Studierenden können mit dem Kollegium ein gemeinsames Verständnis von Unterrichtsqualität erarbeiten und die Umsetzung begleiten und einfordern.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- im Kollegium ein gemeinsames Verständnis von Unterrichtsqualität auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse schaffen,
- Daten zur Unterrichtsqualität sammeln, dokumentieren, analysieren und Massnahmen ableiten,
- Unterrichtsbesuche durchführen, dokumentieren, auswerten sowie für die Unterrichts- und Personalentwicklung nutzen,
- die Einhaltung des Lehrplans sowie den Einsatz von Lehrmitteln und neuen Technologien begleiten und einfordern.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden: Präsenzstunden: Stunden Präsenzpflicht: minimaler Präsenzanteil:	60 24 19 (80 %) 14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

Führung und Management

B1 Pädagogische Führung

B. Pädagogische Führung

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	1
Empfohlenes Praxisfeld	Schulleitungsfunktion oder Aufgabe in der pädagogischen Führung

Kompetenz

Die Studierenden können übergeordnete pädagogische Anliegen und Themen aufgreifen und in die Schulentwicklung einbringen.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- die Bedeutung gesellschaftlicher Veränderungen für den Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule erläutern,
- im Kollegium ein gemeinsames Verständnis in grundlegenden Fragestellungen zu Erziehung und Bildung schaffen und dokumentieren,
- mit dem Kollegium ein pädagogisches Konzept erarbeiten und umsetzen.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden:	30
	Präsenzstunden:	12
	Stunden Präsenzplicht:	10 (80 %)
	minimaler Präsenzanteil:	7 (60 % – Wer mindestens 7 Stunden, aber weniger als 10 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

B2 Inklusive Schule

Führung und Management

B. Pädagogische Führung

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	Schulleitungsfunktion oder Aufgabe in der pädagogischen Führung

Kompetenz

Die Studierenden können gleiche Bildungschancen für alle Lernenden schaffen.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- Diversität an Schulen identifizieren und im Hinblick auf eine inklusive Schule erfolgreich managen,
- Ursachen von Bildungsbenachteiligung erkennen und Handlungsspielräume zu deren Überwindung ausloten,
- schulisches Wohlbefinden der Lernenden analysieren und Massnahmen ableiten,
- schulergänzende Betreuungsangebote und Tagesschulkonzepte zur Unterstützung gleicher Bildungschancen nutzen.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden: Präsenzstunden: Stunden Präsenzplicht: minimaler Präsenzanteil:	60 24 19 (80 %) 14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

C1 Strategisches Personalmanagement

Führung und Management

C. Personalmanagement

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	1
Empfohlenes Praxisfeld	Schulleitungsfunktion

Kompetenz

Die Studierenden können Personalmanagement strategisch gestalten.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- das Personalmanagement in einem Konzept festlegen, gestalten und weiterentwickeln,
- lang- und mittelfristige Personalbedarfsplanung ermitteln,
- Personalentwicklungsmassnahmen in Bezug auf die Schwerpunkte der Schulentwicklung steuern und evaluieren,
- Personalerhaltung systematisch gestalten,
- Pensenschwankungen, Urlaube, Weiterbildungen von Mitarbeitenden antizipieren, Massnahmen planen und umsetzen,
- die Arbeitsbelastung der Mitarbeitenden überwachen, Massnahmen planen.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden:	30
	Präsenzstunden:	12
	Stunden Präsenzpflcht:	10 (80 %)
	minimaler Präsenzanteil:	7 (60 % – Wer mindestens 7 Stunden, aber weniger als 10 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

C2 Operatives Personalmanagement

Führung und Management

C. Personalmanagement

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	Schulleitungsfunktion

Kompetenz

Die Studierenden können Lehrpersonen und andere Mitarbeitende operativ führen.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- die Prozesse der operativen Personalführung steuern,
- Personalführungsinstrumente anwenden,
- Lehrpersonen und andere Mitarbeitende auch unter Berücksichtigung von Aspekten des Gesundheitsmanagements situativ führen,
- Gesprächssituationen innerhalb der verschiedenen Personalführungsprozesse situativ gestalten,
- in Notfällen oder akuten Krisen Mitarbeitende gemäss Konzept führen.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden:	60
	Präsenzstunden:	24
	Stunden Präsenzplicht:	19 (80 %)
	minimaler Präsenzanteil:	14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

C3 Teamführung

Führung und Management

C. Personalmanagement

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	Schulleitungsfunktion oder laterale Führungsaufgabe

Kompetenz

Die Studierenden können das Kollegium führen.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- Modelle der Gruppendynamik benennen und die Teamdynamik im Kollegium erkennen,
- Teamanalysen erstellen, Gruppenprozesse analysieren und Interventionen planen,
- Konflikte in Gruppen und Teams wahrnehmen, verstehen und bearbeiten,
- Teamarbeit wirksam gestalten und Teams erfolgreich führen,
- eigenes Führungshandeln in Bezug auf die Teamdynamik reflektieren.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden:	60
	Präsenzstunden:	24
	Stunden Präsenzplicht:	19 (80 %)
	minimaler Präsenzanteil:	14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

C4 Konfliktmanagement

Führung und Management

C. Personalmanagement

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	kein spezifisches Praxisfeld

Kompetenz

Die Studierenden können Konflikte wahrnehmen, verstehen und bearbeiten.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- Funktion und Wirkung von Konflikten verstehen,
- Problem- und Konfliktsituationen frühzeitig erkennen und lösungsorientiert eingreifen,
- in Konflikten Führung übernehmen und mithilfe deeskalierender Kommunikation eine Konfliktbewältigung aller Beteiligten ermöglichen,
- problembezogene, visionsgeleitete oder prozessfolgende Mediationsverfahren einsetzen,
- Methoden zur nachhaltigen Konfliktlösung anwenden.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden:	60
	Präsenzstunden:	24
	Stunden Präsenzplicht:	19 (80 %)
	minimaler Präsenzanteil:	14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

C5 Personalrecht

Führung und Management

C. Personalmanagement

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	1
Empfohlenes Praxisfeld	kein spezifisches Praxisfeld

Kompetenz

Die Studierenden können personalrechtliche Fragestellungen erkennen und einordnen.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- Grundlagen des Personalrechts darlegen,
- wesentliche personalrechtliche Vorgaben situationsbezogen interpretieren und umsetzen,
- Konflikte zwischen Mitarbeitenden und der Schule aus rechtlicher Sicht bearbeiten,
- datenschutz- und urheberrechtliche Vorgaben im personalrechtlichen Kontext umsetzen.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden: Präsenzstunden: Stunden Präsenzpflicht: minimaler Präsenzanteil:	30 12 10 (80 %) 7 (60 % – Wer mindestens 7 Stunden, aber weniger als 10 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

Schule als Organisation

D. Kooperation und Kommunikation

D1 Kooperation

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	Schulleitungsfunktion

Kompetenz

Die Studierenden können schulinterne und schulexterne Zusammenarbeit fördern.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- Schule als lernende Organisation weiterentwickeln,
- sinnstiftende Zusammenarbeitsstrukturen mit geklärten Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten aufbauen,
- die «Innenarchitektur» einer Schule so gestalten, dass die Zusammenarbeit und Partizipation aller Beteiligten gefördert werden,
- Voraussetzungen für erfolgreiche multiprofessionelle Zusammenarbeit schaffen,
- die Zusammenarbeit mit den schulischen Kooperationspartnern aufbauen und pflegen,
- Werkzeuge, Strukturen und Prozesse des Wissensmanagements etablieren und weiterentwickeln.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden: Präsenzstunden: Stunden Präsenzpflicht: minimaler Präsenzanteil:	60 24 19 (80 %) 14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

Schule als Organisation

D. Kooperation und Kommunikation

D2 Kommunikation

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	3
Empfohlenes Praxisfeld	Schulleitungsfunktion oder Aufgabe in der Kommunikation

Kompetenz

Die Studierenden können die interne und externe Kommunikation effizient und proaktiv gestalten.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- Kommunikationsmodelle benennen und für ihre Führungsaufgabe gezielt nutzen,
- Kommunikations- sowie Informationskanäle für die interne und externe Kommunikation gezielt auswählen, initiieren und etablieren,
- die interne und externe Kommunikation im schulischen Kommunikationskonzept festlegen, gestalten, weiterentwickeln und periodisch überprüfen,
- Konflikte mit und zwischen den Anspruchsgruppen wahrnehmen, analysieren und bearbeiten,
- die Schule repräsentieren, kompetent vertreten und aktiv Öffentlichkeitsarbeit betreiben,
- die Wirkung der externen Kommunikation auf die interne Kommunikation reflektieren und umgekehrt.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden: Präsenzstunden: Stunden Präsenzpflcht: minimaler Präsenzanteil:	90 36 29 (80 %) 22 (60 % – Wer mindestens 22 Stunden, aber weniger als 29 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

E1 Schulentwicklung und Schulqualität

Schule als Organisation

E. Evaluation, Qualitätsentwicklung und Schulkultur

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	Schulleitungsfunktion oder Aufgabe im Qualitätsmanagement

Kompetenz

Die Studierenden können Schulqualität entwickeln und dokumentieren.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- ein Gesamtverständnis von Schulqualität und Schulentwicklung aufbauen und als Qualitätsmanagement in die Praxis umsetzen,
- im Rahmen des Qualitätsmanagements Schulentwicklungsprozesse systematisch planen und steuern,
- diese Praxis in einem Qualitätsmanagementkonzept festhalten,
- Schulqualität zuhanden der vorgesetzten Behörde sowie weiterer Anspruchsgruppen dokumentieren und Rechenschaft ablegen.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden: Präsenzstunden: Stunden Präsenzplicht: minimaler Präsenzanteil:	60 24 19 (80 %) 14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

Schule als Organisation

E. Evaluation, Qualitätsentwicklung und
Schulkultur

E2 Evaluation

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	Schulleitungsfunktion oder Aufgabe im Zusammenhang mit einer Evaluation

Kompetenz

Die Studierenden können Schulqualität evaluieren.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- Evaluation als wesentlichen Teil der Schul- und Qualitätsentwicklung erörtern,
- verschiedene Arten der Evaluation unterscheiden und ihren Aufwand und Nutzen für unterschiedliche Evaluationsvorhaben der Schule prüfen,
- eine Evaluation gemäss Evaluationskreislauf planen,
- geeignete Erhebungsmethoden und Messinstrumente für schulische Evaluationen einsetzen,
- Daten interpretieren, Handlungsfelder identifizieren, priorisieren und Massnahmen für die Schulentwicklung daraus ableiten,
- adressatengerechte Formen der Berichterstattung bei Evaluationen einsetzen.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden: Präsenzstunden: Stunden Präsenzplicht: minimaler Präsenzanteil:	60 24 19 (80 %) 14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

E3 Schulkultur

Schule als Organisation

E. Evaluation, Qualitätsentwicklung und Schulkultur

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	1
Empfohlenes Praxisfeld	kein spezifisches Praxisfeld

Kompetenz

Die Studierenden können eine entwicklungsförderliche Schulkultur etablieren.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- den Nutzen einer guten Schulkultur erläutern sowie die Wechselwirkungen von Strategie, Kultur und Struktur verstehen,
- Kultur und Klima in ihren unterschiedlichen Facetten an der eigenen Schule analysieren,
- Instrumente zur Weiterentwicklung der Schulkultur anwenden,
- die Erarbeitung und Etablierung gemeinsamer Normen und Werte fördern.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden: Präsenzstunden: Stunden Präsenzpflicht: minimaler Präsenzanteil:	30 12 10 (80 %) 7 (60 % – Wer mindestens 7 Stunden, aber weniger als 10 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

Schule als Organisation

F. Innovation, Changemanagement und Agilität

F1 Projektmanagement

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	Schulleitungsfunktion oder Aufgabe in einer Projektleitung

Kompetenz

Die Studierenden können Projekte planen, leiten und in die Schulorganisation einbetten.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- Projekte gemäss Phasenmodell planen und geeignete Instrumente des Projektmanagements einsetzen,
- einen Projektauftrag, welcher auch die dafür notwendigen Ressourcen aufzeigt, erarbeiten und vertreten,
- ein Projektbudget verwalten und kontrollieren,
- die Prinzipien der lateralen Führung in Projekten anwenden,
- ein Projekt in die Schulorganisation einbetten und die Rolle der Schulleitung darin klären.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden: Präsenzstunden: Stunden Präsenzplicht: minimaler Präsenzanteil:	60 24 19 (80 %) 14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

Schule als Organisation

F. Innovation, Changemanagement und Agilität

F2 Innovation und Agilität

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	Schulleitungsfunktion oder Aufgabe in einem Innovationsvorhaben

Kompetenz

Die Studierenden können Changeprozesse und Innovationen planen und die eigene Organisation agiler gestalten.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- Veränderungen als Changeprozesse und Innovationen planen und mit Widerständen konstruktiv umgehen,
- eine förderliche Innovationskultur schaffen und Initiativen von Lehrpersonen systematisch fördern und bearbeiten,
- agile Arbeitsweisen und Prinzipien sowie Erfolgsfaktoren agil geführter Organisationen erläutern,
- den Einsatz agiler Arbeitsweisen an der eigenen Schule prüfen und gezielt nutzen.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden: Präsenzstunden: Stunden Präsenzpflcht: minimaler Präsenzanteil:	60 24 19 (80 %) 14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

Schule als Organisation

G1 Betriebliche Führung

G.Organisation und Administration,
Finanzwesen, Infrastruktur und Technik

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	kein spezifisches Praxisfeld

Kompetenz

Die Studierenden können die betriebswirtschaftliche Führung der Schule planen und kontrollieren.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- die Zusammenhänge zwischen den drei Finanzakteuren Kanton, Gemeinde und Schule erläutern,
- schulinterne Prozesse im Hinblick auf Budget-, Klassen-, Pensenberechnung gestalten und weiterentwickeln,
- Grundlagen und Argumentarien für Budgetierungen erarbeiten und im Budgetierungsprozess der Gemeinde vertreten,
- Verwendung der finanziellen Ressourcen gemäss Budget planen, überwachen und steuern,
- Abrechnungen und Kostenaufstellungen erstellen, Ressourceneinsatz legitimieren.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden: Präsenzstunden: Stunden Präsenzpflicht: minimaler Präsenzanteil:	60 24 19 (80 %) 14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

G2 Organisation und Administration

Schule als Organisation

G.Organisation und Administration,
Finanzwesen, Infrastruktur und Technik

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	kein spezifisches Praxisfeld

Kompetenz

Die Studierenden können Organisation und Administration des ordentlichen Schulbetriebs leiten.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- betriebliche Strukturen und Prozesse unter Einbezug von Aspekten des Gesundheitsmanagements und der Nachhaltigkeit effizient gestalten,
- die Sammlung und Abgabe sensibler Daten über Lernende und weiterer relevanter schulischer Dokumente regeln und weiterentwickeln,
- eine Erarbeitung und Umsetzung eines ICT-Konzepts sicherstellen und periodisch das Konzept überprüfen,
- die Personaladministration organisieren und kontrollieren,
- schulorganisatorische Aufgaben koordinieren, ausführen oder delegieren und die Rahmenbedingungen gestalten und verantworten,
- administrative Sitzungen sowie Runde Tische organisieren, leiten und administrieren.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden:	60
	Präsenzstunden:	24
	Stunden Präsenzpflcht:	19 (80 %)
	minimaler Präsenzanteil:	14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

G3 Schulrecht

Schule als Organisation

G.Organisation und Administration,
Finanzwesen, Infrastruktur und Technik

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	1
Empfohlenes Praxisfeld	kein spezifisches Praxisfeld

Kompetenz

Die Studierenden können schulrechtliche Fragestellungen erkennen und einordnen.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- Grundlagen des Schulrechts darlegen,
- schulrechtliche Vorgaben situationsbezogen interpretieren und umsetzen,
- Gesuche und Anträge bearbeiten,
- Konflikte zwischen Drittpersonen und der Schule aus rechtlicher Sicht bearbeiten,
- den Datenaustausch mit Dritten und Behörden rechtskonform gestalten.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden:	30
	Präsenzstunden:	12
	Stunden Präsenzpflcht:	10 (80 %)
	minimaler Präsenzanteil:	7 (60 % – Wer mindestens 7 Stunden, aber weniger als 10 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

Profession Schulleiterin/Schulleiter

H. Leadership

H2 Führungseinstieg

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	1
Empfohlenes Praxisfeld	kein spezifisches Praxisfeld

Kompetenz

Die Studierenden können den Einstieg in eine neue Führungsfunktion aktiv gestalten.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- die Organisation der Übergabe bei einem Schulleitungswechsel mitgestalten,
- ein Führungsverständnis erarbeiten und die neue Führungsrolle situationsgerecht gestalten,
- die ersten Kontakte und Begegnungen mit dem neuen Kollegium planen und gestalten,
- die Einstiegsphase reflektieren, Handlungsfelder identifizieren und Massnahmen ableiten.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden: Präsenzstunden: Stunden Präsenzpflicht: minimaler Präsenzanteil:	30 12 10 (80 %) 7 (60 % – Wer mindestens 7 Stunden, aber weniger als 10 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

H3 Profession Schulleiterin/ Schulleiter

Profession Schulleiterin/Schulleiter

H. Leadership

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	Schulleitungsfunktion

Kompetenz

Die Studierenden können den Beruf der Schulleiterin / des Schulleiters als Profession verstehen.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- verschiedene Führungsprinzipien und -stile darlegen und den eigenen Stil bewusst pflegen,
- Grundsätze erfolgreicher Zusammenarbeit im Schulleitungsteam erörtern und Folgerungen für das eigene Führungsverhalten ableiten,
- sich der eigenen Rollen und der damit verbundenen Erwartungen bewusst sein und in Führungssituationen rollengerecht handeln,
- das eigene Führungsverständnis weiterentwickeln unter Berücksichtigung berufsethischer Grundsätze,
- ein berufliches Netzwerk aktiv aufbauen und pflegen.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden:	60
	Präsenzstunden:	24
	Stunden Präsenzpflcht:	19 (80 %)
	minimaler Präsenzanteil:	14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

Profession Schulleiterin/Schulleiter

H. Leadership

H4 Strategische Führung

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	1
Empfohlenes Praxisfeld	Schulleitungsfunktion

Kompetenz

Die Studierenden können die eigene Schule strategisch ausrichten.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- die eigene Schule im Bildungssystem verorten,
- aktuelle Entwicklungen im Bildungswesen antizipieren,
- Strategieprozesse initiieren, erarbeiten, implementieren und evaluieren,
- die Vor- und Nachteile verschiedener Organisationsformen der Funktion Schulleitung reflektieren,
- die eigene Schule mithilfe von Leitbild und Schulprogramm steuern.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden:	30
	Präsenzstunden:	12
	Stunden Präsenzplicht:	10 (80 %)
	minimaler Präsenzanteil:	7 (60 % – Wer mindestens 7 Stunden, aber weniger als 10 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

Profession Schulleiterin/Schulleiter

I. Selbstmanagement

I1 Selbstmanagement

Modultyp	Wahlmodul
ECTS-Punkte	2
Empfohlenes Praxisfeld	kein spezifisches Praxisfeld

Kompetenz

Die Studierenden können eigene Ressourcen achtsam, effektiv und effizient einsetzen.

Teilkompetenzen

Die Studierenden können

- das Bewusstsein für die eigene Gesundheit und Resilienz schärfen und einen achtsamen Umgang mit den persönlichen Ressourcen pflegen,
- mit Ambiguitäten, Komplexität und Dilemmata bewusst umgehen,
- Stress- und Belastungsfaktoren erkennen und mithilfe von Bewältigungsstrategien abbauen,
- das eigene Zeitmanagement und die eigenen Arbeitsmethoden analysieren und weiterentwickeln,
- die Prinzipien der Delegation erläutern und ressourcenorientiert anwenden.

Arbeitsaufwand	Total Arbeitsstunden: Präsenzstunden: Stunden Präsenzplicht: minimaler Präsenzanteil:	60 24 19 (80 %) 14 (60 % – Wer mindestens 14 Stunden, aber weniger als 19 Stunden anwesend war, muss die Differenz kompensieren.)
Leistungsnachweis	Besondere Arbeit	
Bewertungsform	erfüllt / nicht erfüllt	

PHBern

Institut für Weiterbildung und Dienstleistungen

Weltstrasse 40

CH-3006 Bern

T +41 31 309 27 11

info.iwd@phbern.ch

www.phbern.ch

**PHBern: für professionelles
Handeln in Schule und Unterricht**

